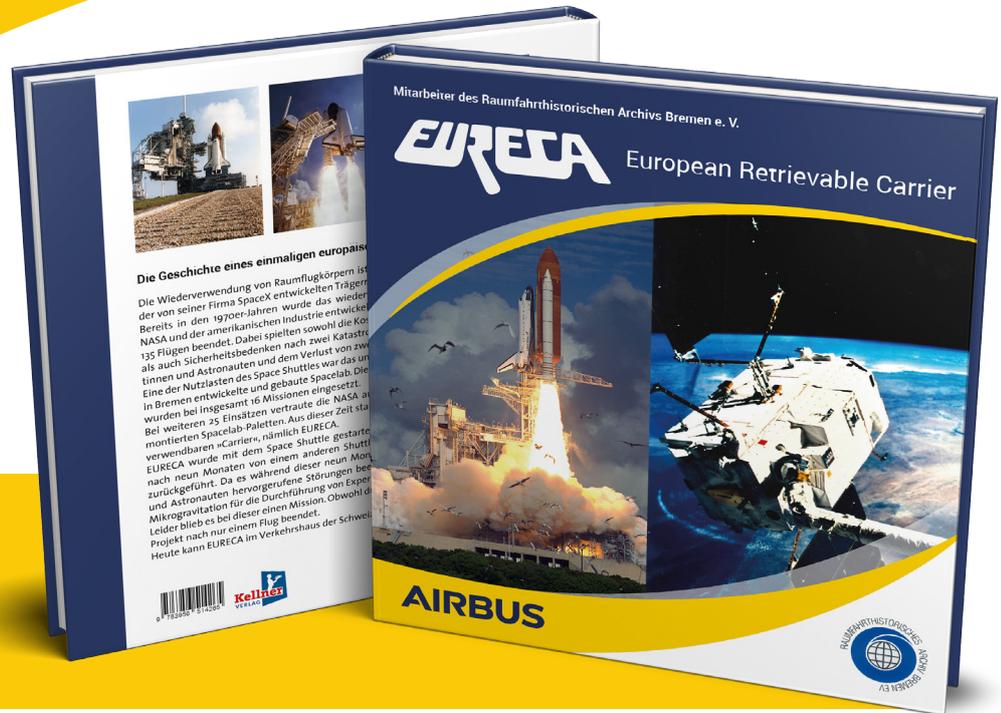


Die Geschichte eines einmaligen europäischen Projekts



EURECA

EUROPEAN RETRIEVABLE CARRIER

280 Seiten, 23,5 x 23,5 cm,

34,90 Euro

ISBN 978-3-95651-426-5

Die Wiederverwendung von Raumflugkörpern ist keine Erfindung von Elon Musk und der von seiner Firma SpaceX entwickelten Trägerrakete Falcon 9.

Bereits in den 1970er-Jahren wurde das wiederverwendbare Space Shuttle von der NASA und der amerikanischen Industrie entwickelt. Das Shuttle-Programm wurde nach 135 Flügen beendet. Dabei spielten sowohl die Kosten der Überholung nach jedem Flug als auch Sicherheitsbedenken nach zwei Katastrophen mit dem Tod von 14 Astronautinnen und Astronauten und dem Verlust von zwei Space Shuttles eine Rolle.

Eine der Nutzlasten des Space Shuttles war das unter der Federführung der Firma ERNO in Bremen entwickelte und gebaute Spacelab. Die beiden druckbeaufschlagten Module wurden bei insgesamt 16 Missionen eingesetzt.

Bei weiteren 25 Einsätzen vertraute die NASA auf die in der Ladebuch des Shuttles mon-

tierten Spacelab-Paletten. Aus dieser Zeit stammte auch die Idee für einen wiederverwendbaren »Carrier«, nämlich EURECA.

Exemplare

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Datum / Unterschrift

Raumfahrt-Historisches Archiv Bremen e. V.

info@raumfahrt-archiv-bremen.de


Kellner
VERLAG

St.-Pauli-Deich 3
28199 Bremen
Tel. 0421-77866
info@kellnerverlag.de
kellnerverlag.de